

## Brilliante Ideen für Kinder

GELSENKIRCHEN - über die Situation von Kindern in Gelsenkirchen heute haben (v.l.) Uwe Birnstein, Peter Vorndamme, Birgit Annighöfer und Jutta Grabowski diskutiert. Als Moderator fungierte Ulli Potofski (2. v.r.). Die Diskussion fand statt im Rahmen des Wichern-Forums, einer gemeinsamen Veranstaltung des Kirchenkreises und des Diakoniewerks.

Ausgehend von den Ideen und Konzepten Johann Hinrich Wicherns diente das Forum als Plattform konkreter Hilfen für Kinder in Gelsenkirchen.



Verschiedene Initiativen stellten sich vor. Zum Schluss gab es mit der Sozialbörse „Brillante Ideen für Gelsenkirchener Kinder“ die Möglichkeit, weitere Aktionen kennen zu lernen und Bereitschaft zur Mitarbeit zu signalisieren.

Diese Aktion geht noch weiter: In den Gemeindehäusern liegen Handzettel aus, mit deren Hilfe alle, die zur Verbesserung der Situation von Kindern beitragen wollen, sich mit konkreten Angeboten oder der Suche nach einer passenden Initiative an das Diakoniewerk wenden können.

Quelle: Unsere Kirche, Ausgabe vom 25.05.2008